

Ernährung von morgen

Bedeutung von Ernährungsbildung

Programm, Stand: 15.07.2021

Datum	Donnerstag, 22.07.2021, 11:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	BigBlueButton
Anmeldung	https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen
Veranstalter	trafo:agrар, gemeinsam mit der LI Food
Format	Transformation mal Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
Zielgruppe	Agrар- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
Moderation	Dr. Barbara Grabkowsky, wiss. Leitung trafo:agrар

Programm

- Ab 10:45 Uhr** Registrierung & virtueller Welcome-Coffee
- 11:00 Uhr** **Einführendes Begrüßungsstakkato**
Dr. Barbara Grabkowsky und Doris Schröder, Leiterinnen von trafo:agrар & LI Food
- 11:05 Uhr** **Grußwort zur Rolle der Schul- und Erwachsenenbildung im Kontext des gesellschaftlichen Wertewandels**
PD Dr. med. Thomas Ellrott, Leiter des Instituts für Ernährungspsychologie an der Georg-August-Universität Göttingen, Leiter der DGE, Sektion Niedersachsen
- 11:15 Uhr** **Ernährung von morgen? Bedeutung von Ernährungsbildung**
Rike Bullwinkel, Leiterin Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN)
- 11:35 Uhr** **Diskussion**
- 12:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Was diskutieren wir am 22. Juli 2021?

Ernährung betrifft jeden Menschen jeden Tag. Gleichzeitig ist es ein komplexes Thema mit vielen Schnittstellen zu anderen Bereichen. Entscheidungen die tagtäglich getroffen werden, haben nicht nur Einfluss auf die individuelle Gesundheit, sondern auch ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Auswirkungen. Umso wichtiger ist es, dieses Handeln auf eine solide Basis zu stellen.

Eine fundierte und wissenschaftsbasierte Wissensvermittlung kann z.B. dabei unterstützen, Herkunft und Produktion von Lebensmitteln einschätzen, einen Speiseplan zusammenstellen, Lebensmittel lagern, ver- und zubereiten und letztendlich gesundheits- und nachhaltigkeitsorientierte Entscheidungen treffen zu können.

Ernährungsbildung beginnt bereits im frühen Kindesalter und begleitet uns ein Leben lang. Wie hat sie sich im Laufe der Jahre verändert? Welche Anforderungen gilt es zu erfüllen? Von Consumer-Citizen-Gap bis zur Qualitätssicherung - welche vielfältigen Herausforderungen muss sie bewältigen? Und welche Bedeutung hat sie für die Ernährung von morgen?



PD Dr. med. Thomas Ellrott, Leiter des Instituts für Ernährungspsychologie an der Georg-August-Universität Göttingen, Leiter der DGE, Sektion Niedersachsen



M.Sc. Rike Bullwinkel, ausgebildete Hauswirtschafterin und M.Sc. Ökotrophologie. Seit November 2019 Leiterin des **ZEHN**.

Das **ZEHN** wurde auf Initiative des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung Landwirtschaft und Verbraucherschutz eingerichtet und ist organisatorisch bei Landwirtschaftskammer Niedersachsen angesiedelt. Zu den zentralen Aufgaben gehören die Erarbeitung und Umsetzung der Niedersächsischen Ernährungsstrategie, eine Imagekampagne für das Berufsfeld Hauswirtschaft sowie die Verringerung der Lebensmittelverschwendung und die Vermittlung von Alltagskompetenzen. Das ZEHN baut ein Netzwerk für Verbraucher*innen, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie Fachorganisationen in Niedersachsen auf. Gemeinsam stärken sie die bewusste Wertschätzung von Lebensmitteln und die Handlungskompetenz in Ernährung und Hauswirtschaft. Dazu stellt das ZEHN Informationen bereit und initiiert, vermittelt und begleitet Maßnahmen.

trafo:agrar – Die wissenschaftliche Koordinierungsstelle trafo:agrar koordiniert einen Agrar-Forschungsverbund aus Hochschulen und Wirtschaftsakteuren in Niedersachsen, der die Transformationsprozesse in der Agrar- und Ernährungswirtschaft über innovative, anwendungsorientierte und partizipative Projekte und multidirektionalen Wissenstransfer begleitet.

LI Food - Die Landesinitiative Ernährungswirtschaft bündelt Kompetenzen und Know-how in allen Bereichen der Ernährungswirtschaft für ganz Niedersachsen.

Kontakt:

Katrin Mieck, *Veranstaltungsmanagement*

Wiss. Koordinierungsstelle Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (*trafo:agrar*)

E-Mail: katrin.mieck@transformationsforschung-agrar.de

Tel.: 04441 15-831